

Bericht

Musikprojekt „Roma Rock School“ in Skopje, Gemeinde Shuto Orizari, Makedonien

Oktober bis Dezember 2017

Leitung: Alvin Salimovski, Skopje, Lehrer, Musiker, Projektleiter und Kontaktperson von Friedensbrugg

Projektbegleitung: Monika Wiedemann, Vorstand Friedensbrugg, Basel

Berichtverfasser: Alvin Salimovski

11.02. 2018

Bericht über das Projekt Roma Rock School und das Projekt-Konzert, das am 16.12.2017 stattfand und vom Verein für multiethnische Musikausbildung Roma Rock School – Skopje (Association for multi-ethnic music education Roma Rock School – Skopje) organisiert wurde, mit der finanziellen Unterstützung des Vereins Friedensbrücke (Friedensbrugg) aus Basel, Schweiz.

Der Verein für multiethnischen Musikausbildung ROMA ROCK SCHOOL Skopje ist eine freiwillige, gemeinnützige, nicht staatliche, parteipolitisch neutrale Vereinigung von Bürgern mit Sitz in Skopje, Makedonien. Der Verein konzentriert sich auf die Bereitstellung von Musikunterricht und Förderung der musikalisch begabten Kindern und Jugendlichen von marginalisierten Gruppen mit besonderem Schwerpunkt auf Rockmusik.

Dank der Zusammenarbeit mit dem Verein „Friedensbrugg“ aus Basel, Schweiz, insbesondere mit ihrer Vertreterin Frau Monika Wiedemann und deren finanzieller Unterstützung, hat die Roma Rock School das Projekt "Roma Rock School" erfolgreich umgesetzt.

Zweck des Projekts war die Gründung einer Rockband mit talentierten Roma Schülern, indem sie durch Musikunterricht gefördert worden, insbesondere im Bereich der Rock Musik.

Das Team der ROMA ROCK SCHOOL besteht aus Alvin Salimovski– Gründer und Geschäftsführer, Nevrus Bajram – Musikkoordinator, Radica Boshnjakoska – Marketing und Öffentlichkeitsarbeit und Kamerun Bartel – Administrator. Für Transparenz und Chancengleichheit für musikalisch talentierte Schüler, wurde am 15.09.2017 ein Vorsingen und Vorspiel abgehalten. Von insgesamt 17 Bewerbungen, wurden die talentiertesten 6 Schüler als Mitglieder der Rockband ausgewählt. Die Band besteht aus den folgenden Mitgliedern:

- 1.Valentino Aljush - Gitarre / Gesang
2. Melas Sejfulov - Gitarre
3. Omer Shaban - Klarinette
4. Samuel Sulejman - Piano
5. Gjolhan Abdiev- Schlagzeug / Perkussion
6. Trajman Wejssel - Schlagzeug / Perkussion

Die Schüler praktizierten drei Monate lang unter Anleitung von Nevrus Bajram und Alvin Salimovski und sie haben ein neues Musikgenre geschaffen, und zwar Rock-Songs von weltberühmten Rockbands mit Mischung aus der traditionellen Romani-Musik. Es wurden die folgenden Lieder vorbereitet:

1. Guns N' Roses – Sweet child o'mine
2. Audioslave – Cochise
3. Audioslave – Like a stone
4. Game of thrones – Official Theme
5. System of a down – Psycho
6. System of a down – Chop suey
7. Tool - Sober

Die Teilnahme an diesem Projekt war für die Schüler eine neue Erfahrung, vor allem, weil alle zum ersten Mal Rockmusik gespielt haben, und zum anderem, weil als Ergebnis des Projektes ein Rockkonzert im Klub „Marakana“ vor unbekanntem Publikum zu organisieren war. Nur einer von den Kindern besuchte die Grundmusikschule, aber die andere nicht und daher haben sie keine musikalische Bildung. Weder hatte einer von den Kindern die Gelegenheit vor einem Publikum im Konzert zu spielen und sein Talent zu zeigen, noch im Musikstudio zu üben und Prominenten aus der Musik Rock-Szene in der Republik Makedonien zu begegnen und mit ihnen zu spielen.

Um das Projektziel zu erreichen, war eine tägliche Arbeit notwendig. Das Team der Roma Rock School hat dazu die Zustimmung der Eltern eingeholt, während als Voraussetzung fürs Spielen in der Rockband war einen Notendurchschnitt von mindestens 3,5 zu haben. Diese Bedingung war abgemacht um die Schüler zu motivieren einen besseren Schulerfolg zu erreichen und gleichzeitig Mitglieder der Band zu sein zu können.

Das Team hat die letzten Proben in einem Musikstudio mit der Anleitung eines berühmten Rocksängers aus der makedonischen Rock-Szene organisiert, was eine echte Überraschung für die Mitglieder der Band und die Möglichkeit war, in einem echten Musikstudio zu spielen. Die Mitgliedschaft in der Roma Rock Schule hat ihnen das ermöglicht, ansonsten hätten sie diese Gelegenheit nicht gehabt.

Um das Projekt, die Band und die Schüler bekannt zu machen und gleichzeitig mehr Gäste zum Abschlusskonzert einzuladen, wurden vom Team der Roma Rock School mehrere Medienauftritte in Skopje organisiert. Als Werbung während des Konzertes wurden die T-Shirts mit dem Logo des Vereins, in dem die Band auftritt, dann die Flyer und Banner genützt. Nicht nur der Verein, auch die Band wurde in der Öffentlichkeit bekannter und erhielt weitere Angebote.

<https://www.youtube.com/watch?v=PymGSqK-5p8&t=102s>

<https://www.youtube.com/watch?v=HWBHF178Nyg>

<http://www.radiomof.mk/video-roma-rock-school-noviot-zvuk-na-rok-muzikata/>

<http://www.romatimes.news/index.php/en-us/nevipena/121-nevipe/2702-first-concert-of-roma-rock-school>

<http://javno.mk/prv-kontsert-na-roma-rock-school/>

Das Abschlusskonzert der ROMA ROCK SCHOOL fand am 16.12.2017 in Marakana, Skopje statt und es wurde von ca. 300 Gäste besucht. Für uns war das eine große Überraschung und Freude. Unter den Gästen waren Vertreter von Botschaften, Vereinen, Lehrern und Professoren von Musikschulen, Vertreter des Peace Corps in der Republik Makedonien und eine große Anzahl von anderen Gästen, die von der Mischung aus Rockmusik mit Elementen der traditionellen Roma-Musik positive überrascht waren. Als besondere Ehre und Freude sollen wir die positive Kritik der berühmten Rock- und Popmusiker der Republik Makedonien und Belgiens hervorheben, die auch beim Konzert zu Gast waren.

Zu unserer großen Zufriedenheit wurde das Endprodukt (das Konzert) des Projekts Roma Rock School, das ohne Ihre finanzielle Unterstützung nicht umgesetzt werden konnte, mit zahlreichen Lob und Möglichkeiten für die weitere Zusammenarbeit erfolgreich abgeschlossen.

Geplante Maßnahmen in die Zukunft:

- eine größere Anzahl der Zuhörer aus der Roma und anderen Gemeinschaften gewinnen
- die Organisation und ihrer Aktivitäten in Grundschulen in fünf makedonischen Städten, in denen es mehrere ethnische Gruppen gibt, bekannt machen
- Musiktour mit einem Konzert in den gleichen Städten.

Abschließend möchte ich Ihnen noch einmal für Ihre Unterstützung danken, die für die Realisierung dieses Projekts von großer Bedeutung war. Andererseits erregt Motivation, stellt eine neue Perspektive und Erfahrung in der Musik von talentierten Roma-Schülern dar, die es in der Realität nicht erleben konnten.

Alvin Salimovski, Projektleiter